

# JAHRESRÜCKBLICK 2017

## Rheuma-Liga Vechta feierte 35-jähriges Bestehen

„Bewegung, Beratung, Begegnung“: Arbeitsgemeinschaft steht für gemeinsame Hilfe zur Selbsthilfe

Vechta. Im vergangenen Juni konnte die „Rheuma-Liga Niedersachsen e.V. Arbeitsgemeinschaft Vechta“ ihr 35-jähriges Bestehen mit vielen Gästen in der Beratungsstelle in der Kleine Kirchstraße 11 feiern. „35 Jahre Engagement für von chronischer Krankheit betroffene Menschen, 35 Jahre nachhaltiger Hilfe und Unterstützung: Darauf kann die Arbeitsgemeinschaft mit Recht stolz sein“, so Hedwig Vornmoor, die Leiterin der Arbeitsgemeinschaft. Im Rückblick auf den Geburtstag bedankt sie sich noch einmal bei allen treuen Mitgliedern: „Wir freuen uns auf viele weitere sportlich aktive und informative Jahre!“

Die AG Vechta hat heute rund 600 Mitglieder und betreut weitere 60 Personen, die unter anderem beim Funktionstraining von 22 Therapeuten angeleitet werden.

Das Angebot der Rheuma-Liga Vechta ist unter dem Motto „gemeinsame Hilfe zur Selbsthilfe“ vielfältig. So findet beispielsweise Trockengymnastik in 21 Gruppen mit etwa 230 Teilnehmern statt, Wassergymnastik in 35 Gruppen mit rund 450 Teilnehmern. Neben Funktionstraining wird auch Rehabilitationssport geboten. Beim monatlichen Fibromyalgie-Gesprächstreffen in der Beratungsstelle informieren sich Betroffene. Informationsfahrten oder Vorträge,

auch eine jährliche Fahrradtour, laden die Mitglieder zu weiteren Aktivitäten ein.

Zum Vereinsangebot tragen auch die Kooperationspartner bei, die über „ unseren Verein das Funktionstraining oder MTT anbieten“, so Vornmoor, die für diese Unterstützung sehr dankbar ist.

Wer sich über die Rheuma-Liga Vechta informieren möchte, kann sich an die Beratungsstelle wenden, die dienstags und donnerstags



Die Beratungsstelle in Vechta ist hell und freundlich gestaltet. Foto: Privat

von 10 bis 12 sowie mittwochs von 15 bis 17 Uhr geöffnet ist oder den Internetauftritt unter [www.rheuma-liga-vechta.de](http://www.rheuma-liga-vechta.de) anwählen.

**Aktiv gegen Rheuma – Wir sind dabei!**

**Wir bieten Ihnen:**

- Bewegung
- Beratung
- Begegnung

- Funktionstraining & Rehabilitationssport



**RHEUMA LIGA**  
Niedersachsen e.V.



Arbeitsgemeinschaft Vechta

Kleine Kirchstraße 11 · Vechta  
Telefon: 04441-8509868 oder 0174-1734843  
[www.rheuma-liga-vechta.de](http://www.rheuma-liga-vechta.de)



Andreas Lipp (I., Klarinette) und Katharina Groß (Klavier) bilden das Duo Biloba. Begleitet werden sie von Ildikó Szabó am Cello. Foto: Mike Fuchs

## Duo Biloba mit Cellobegleitung

Kulturring Diepholz präsentiert am 4. Februar hochklassige Künstler

Diepholz. Am Sonntag, 4. Februar, um 17 Uhr präsentiert der Kulturring Diepholz wieder hochklassige Künstler in der Konzertreihe „Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler“ im Theater der Stadt Diepholz.

Katharina Groß (Klavier) und Andreas Lipp (Klarinette) lernten sich 2014 beim Schleswig-Holstein Musikfestival kennen und begannen bald darauf, gemeinsam Kammermusik zu machen. Seit 2015 spielen sie als Duo Biloba zusammen und geben Konzerte in ganz Deutschland. Das Duo wurde beim Deutschen Musikwettbewerb 2016 mit einem Stipendium des Deutschen Musikrats ausgezeichnet und damit für die Saison 2017/2018 in die Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler aufgenommen. Die Deutsche Stiftung Musikleben hat ihr ein Cello von Antonio Sgarbi (Rom, 1894) zur Verfügung gestellt.

Das Konzert beginnt mit Ludwig van Beethovens Klarinettentrio in B-Dur op. 11, dem „Gassenhauer-Trio“. Es

geht weiter mit Franz Schuberts Sonate für Violoncello und Klavier a-Moll D 821 „Arpeggione-Sonate“. Die drei Sätze von Schumanns Fantasiestücke op. 73 wirken wie Lieder ohne Worte, die ohne Unterbrechung ineinanderfließen. Die Auftragskomposition von Sven Daiger „...und ab dafür“ bildet einen Kontrast zu den anderen Werken. Das letzte Musikstück ist das Trio a-Moll für Klarinette, Violoncello und Klavier op. 114 von Brahms.

Karten sind erhältlich zum Preis von 20 Euro (Schüler, Studenten bis 27 Jahre und Auszubildende zahlen 10 Euro; Jugendliche bis 14 Jahre haben freien Eintritt) beim Kulturring Diepholz im Rathaus, (Tel. 05441/909111, Email: [kulturring@diepholz.com](mailto:kulturring@diepholz.com)), an der Abendkasse (ab 16 Uhr), sowie bei Sonntagsblatt und „Rundschau am Mittwoch“, Große Straße 96, in Vechta. Informationen auch im Internet unter [www.kulturring-diepholz.de](http://www.kulturring-diepholz.de)

geht weiter mit Franz Schuberts Sonate für Violoncello und Klavier a-Moll D 821 „Arpeggione-Sonate“. Die drei Sätze von Schumanns Fantasiestücke op. 73 wirken wie Lieder ohne Worte, die ohne Unterbrechung ineinanderfließen. Die Auftragskomposition von Sven Daiger „...und ab dafür“ bildet einen Kontrast zu den anderen Werken. Das letzte Musikstück ist das Trio a-Moll für Klarinette, Violoncello und Klavier op. 114 von Brahms. Karten sind erhältlich zum Preis von 20 Euro (Schüler, Studenten bis 27 Jahre und Auszubildende zahlen 10 Euro; Jugendliche bis 14 Jahre haben freien Eintritt) beim Kulturring Diepholz im Rathaus, (Tel. 05441/909111, Email: [kulturring@diepholz.com](mailto:kulturring@diepholz.com)), an der Abendkasse (ab 16 Uhr), sowie bei Sonntagsblatt und „Rundschau am Mittwoch“, Große Straße 96, in Vechta. Informationen auch im Internet unter [www.kulturring-diepholz.de](http://www.kulturring-diepholz.de)

## Ev. Jugend bietet LARP-Freizeit an

Live-Action-Role-Playing (LARP) geht zumeist über mehrere Tage

Dinklage. LARP bedeutet Live-Action-Role-Playing. Das ist ein Live-Rollenspiel, bei dem sich Jugendliche und junge Erwachsene einen eigenen Charakter erstellen, mit dem sie physisch „live“ über mehrere Tage ein Abenteuer erleben. Sie spielen sich durch eine Story, in der sie die Handlung frei bestimmen. Bei den LARP-

Freizeiten sind die Teilnehmer mehrere Tage unterwegs, meist in Freizeithäusern, spielen mehrere Stunden am Tag in der LARP-Story, aber erleben darüber hinaus übliche Freizeitangebote, wie Kanufahrten, Ausflüge, Workshops, Gemeinschaftsspiele, Tavernen- und Lagerfeuer-Abende. Auch in diesem Jahr hat die Evangeli-

sche Jugend Angebote in diesem Genre. Vom 1. bis 3. Juni findet in Dinklage, im Haus Don-Bosco ein LARP-Krimi-Wochenende, vom 2. bis 7. Juli findet im Ev. Gemeindehaus Lönigen ein Escape-Room und vom 16. bis 22. Juli findet die jährliche LARP-Freizeit statt. Infos und Anmeldung unter [www.kom.ejo.de](http://www.kom.ejo.de)

## Progressive Muskelentspannung

Lohne. Das Ludgerus-Werk Lohne hat noch Plätze in einem Kurs in Progressiver Muskelentspannung frei. Der Kurs startet am Montag, 5. Februar, um 19 Uhr. Durch gezielte An- und Entspannung von Muskeln lernen die Teilnehmer, den Alltag hinter sich zu lassen und innere Ruhe zu finden. Die Teilnahme kostet 42 Euro für sechs Termine. Außerdem sind noch weitere Plätze in einer anderen Gruppe Mittwochvormittags frei. Anmeldung unter [www.ludgerus-werk.de](http://www.ludgerus-werk.de)

## Heimatverein lädt zur Wanderung

Holdorf. Der Heimatverein Holdorf lädt seine Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 11. Februar, zur Fastnachtswanderung in Vechta ein. Der Programmablauf ist wie folgt geplant: Treffen um 13 Uhr beim Heimathaus. Es wird in Fahrgemeinschaften gefahren. 14 Uhr Treffen in Vechta vor der Propstei-Kirche. Von dort wird eine sechs Kilometer lange Strecke mit Pausen gewandert. Um 16 Uhr ist Kaffeetrinken. Anmeldungen bis zum 4. Februar, bei Mechthild Grützmann, Tel. 05494/1727.

## Mumm legt das neue Jahresprogramm vor

Vechta. „Mumm“, die Frauensebsthilfe bei Krebs, hat ein abwechslungsreiches Jahresprogramm für 2018 erstellt. Unter anderem sind medizinischen Vorträge, gesellige Abende, Musicalbesuche oder auch Wochenendfahrten geplant. Von Krebs betroffene Frauen sind jederzeit bei „Mumm“ willkommen. Regelmäßig trifft man sich jeden zweiten Mittwoch im Monat. Im Internet lässt sich das neue Programm unter [www.mumm-krebssebsthilfe-vechta.de](http://www.mumm-krebssebsthilfe-vechta.de) abrufen.

Anzeige

## Hier wird die aktuelle C-Klasse gebaut: Besuch im Mercedes-Werk in Bremen

Auf vielfachen Wunsch wieder im Programm: Leserfahrt mit Mittagsbuffet und Stadtführung am Donnerstag, 5. April / Jetzt Plätze reservieren

west Landkreis. Mit einem frischen Kaffee im Bus beginnt unser Tagesausflug in die Hansestadt Bremen. Für 56,90 Euro erwartet die Teilnehmer unserer Leser-Tour ein spannendes Programm. Um 7.30 Uhr startet der Bus am ZOB in Cloppenburg. Am Vormittag besichtigen wir das Mercedes-Werk im Stadtteil Sebaldsbrück, größter Produktionsstandort von Daimler weltweit. Hier wird die C-Klasse gebaut, außerdem die E-Klasse Coupé und Cabrio, der GLK-Geländewagen sowie zwei elegante Roadster-Modelle. Bei unserem Rundgang erleben wir die Hightech-Anlagen mit ihrer innovativen Robotertechnik ganz aus der Nähe.

Zum Mittagessen sind wir in einem gemütlichen Restaurant zu Gast. Danach bringt der Bus unsere Gruppe in die Bremer City. Hier werden wir von einem Gästeführer zu einer Stadtrundfahrt und zu einem kleinen Spaziergang erwartet. Er zeigt uns die Sehenswürdigkeiten der Hansestadt wie den Bremer Roland, das Denkmal der Bremer Stadtmusikanten, die Böttchergasse, die Flaniermeile „Schlachte“ am Weser-Ufer und das älteste Wohnviertel Bremens, den Schnoor mit all seinen kleinen Lädchen. Im Anschluss bleibt noch etwas Zeit für einen individuellen Bummel und Shopping in der Innenstadt. Heimfahrt ist gegen 18 Uhr.

Modernste Hightech-Roboter kommen im Bremer Mercedes-Werk zum Einsatz. Nach der Besichtigung geht es am Nachmittag in die Innenstadt.



Busfahrt, Mercedes-Besichtigung, Mittagsbuffet und Stadtführung  
**56,90 €**

Info & Anmeldung: Tel. 04471/9225-0